

Leni und Amir

Lachen heißt nicht immer Ja

Band 1 · Zum Vorlesen und gemeinsamen Entdecken - ab 4 Jahren



Leni und Amir sind beste Freunde.



Am liebsten erfinden sie Spiele, die sonst noch
niemand kennt.



Heute bauen sie aus Decken, Kissen und zwei Stühlen eine riesige Höhle.



In der Höhle wohnen zwei wilde Kitzelmonster.
„Rooooaar!“, ruft Leni und wackelt mit den
Fingern.



Amir quietscht und lacht, als Leni ihn an der Seite
kitzelt.



Plötzlich ruft Amir: „Stopp!“ Doch Leni kitzelt noch einen kleinen Moment weiter.



„Aber du lachst doch!“, sagt Leni verwundert.



Amir hält seine Hand wie ein Stoppschild hoch.
„Mein Mund lacht. Aber in meinem Bauch fühlt es
sich nicht mehr lustig an.“



Leni schaut Amir an. „Obwohl du lachst, möchtest du, dass ich aufhöre?“



Amir nickt. „Ja. Mein Stopp gilt.“



Leni nimmt ihre Hände zurück. „Dann höre ich sofort auf. Tut mir leid.“



„Wollen wir weiterspielen – ohne Kitzeln?“, fragt
Leni.



Amir lächelt. „Ja! Jetzt bin ich der
Höhlenwächter.“



Als ihr Spiel zu Ende ist, erfinden Leni und Amir ihren eigenen Höhlengruß.



Sie halten die Hände wie Drachenhpfoten hoch
und tippen sie zweimal sanft aneinander. Tipp,
tipp!



„Aber nur, wenn wir beide wollen“, sagt Amir.
„Abgemacht!“, ruft Leni.





Am späten Nachmittag wird Amir abgeholt. An der Haustür hebt er seine Drachenpfoten. „Höhlengruß?“



Leni schüttelt den Kopf. „Heute lieber nicht. Ich möchte nur winken.“



Amir lässt seine Drachenpfoten sinken. Einen Augenblick ist er enttäuscht.



Dann erinnert er sich an sein Stopp in der Höhle.
„Okay. Dein Nein gilt – auch wenn du vorhin noch
Ja gesagt hast.“



„Dann winken wir!“, sagt Amir und hebt seine Hand.



Dann nimmt Amir die Hand seines Vaters. Beim Weggehen dreht er sich noch einmal zu Leni um. Leni winkt ihm weiter nach.

Seitdem gilt bei Leni und Amir: „Ich frage dich, du fragst mich. Lachen heißt nicht immer Ja. Und ein Stopp gilt immer.“



Über dieses Buch

Über die Autorin

Ina Trepka ist Sozialfachwirtin, Kinderschutzfachkraft nach § 8a SGB VIII und geprüfte Dozentin der Erwachsenenbildung. Sie verfügt über langjährige Praxiserfahrung in unterschiedlichen Bereichen der Kinder- und Jugendhilfe.

Mit der Reihe „Leni und Amir“ möchte sie Kinder stärken und Erwachsene dabei unterstützen, mit ihnen über Gefühle, Grenzen und Schutz zu sprechen.

Idee, Text und pädagogisches Konzept:

Ina Trepka

Illustrationen:

Die Illustrationen wurden mithilfe generativer künstlicher Intelligenz erstellt und von Ina Trepka konzipiert, ausgewählt, geprüft und redaktionell überarbeitet.

Buchgestaltung und Satz:

KI-gestützt umgesetzt und redaktionell verantwortet von Ina Trepka.

© 2026 Ina Trepka

Alle Rechte vorbehalten.

www.inatrepka.de